

Trommelaktion mit Kardinal Marx bei der 72-Stunden-Aktion

Kinder und Jugendliche bauen gemeinsam ein Tipi / Besuch des Schirmherrn der Sozialaktion

München, 24.05.2019. Ein vier Meter hohes Indianertipi erwartete Reinhard Kardinal Marx und BDKJ-Bundesvorsitzenden Thomas Andonie, als sie am Freitag, 24. Mai eine Aktionsgruppe in München während der 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) besuchten. Die Kinder und Jugendlichen eines Münchner Pfarrverbandes und Kindergartenkindern und Schüler*innen des inklusiven Luise-Kiesselbach-Hauses gestalteten gemeinsam den Schulgarten neu und legten mit der Aktion einen Grundstein für ein gutes Miteinander im Stadtteil.

Die Gruppe aus dem Pfarrverband St. Heinrich und St. Stephan hatte das Tipi im Garten des Luise-Kiesselbach-Hauses für Kinder errichtet. Die Kinder und Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft hatten gemeinsam die Zeltplane bemalt und Weiden vor dem Zelteingang gepflanzt. Sie luden den Kardinal zum gemeinsamen Trommeln auf dem Kinderhaus-Gelände ein. „Wir können in unserer Gesellschaft nur leben, wenn jeder sich für den anderen einsetzt“, erklärte Marx, den einige Kinder zum Interview gebeten hatten. Das mobile Zelt soll sowohl dem Haus für Kinder, das einen Kindergarten, einen Hort und eine Grundschule umfasst, als auch der Pfarrei zur Verfügung stehen. Auch gemeinsame Veranstaltungen im Tipi sind geplant. Thomas Andonie, Bundesvorsitzender des BDKJ sagte: „Die Kinder in München haben mich sehr beeindruckt. In Projekten wie diesen sehen wir, wie junge Menschen, egal welcher Herkunft und ob mit oder ohne Behinderung, gerne anpacken und gemeinsam Großes erreichen können und das Miteinander alle weiterbringt.“ An der Aktion nahmen Kinder und Jugendliche aus dem Kindergarten, den Kindergruppen, der Mittagsbetreuung, dem Hort, der Jugendgruppe sowie Ministranten des Pfarrverbandes teil. Am Rande der Veranstaltung kam es zu einem Austausch zwischen Marx und dem vor allem aus der Krimiserie Tatort bekannten Schauspieler Miroslav Nemec, dessen Tochter das Haus für Kinder besucht.

„Uns schickt der Himmel - die 72-Stunden-Aktion des BDKJ“ läuft vom 23. bis zum 26. Mai 2019 zum zweiten Mal bundesweit. Während der Aktion des BDKJ engagieren sich junge Menschen in ganz Deutschland für ein soziales Projekt in ihrer Nähe. Vor der Aktion haben sich rund 85.000 Engagierte aus katholischen Jugendverbänden und auch Schulklassen, Jugendeinrichtungen und anderen Gruppen angemeldet.

*Hinweis für Journalist*innen:*

Ausgewählte Pressefotos des Besuchs von Reinhard Kardinal Marx bei der Aktionsgruppe in München stehen unter folgendem Link zum Download bereit:

<https://owncloud.bdkj.de/index.php/s/oh9esU5afw7apFp>

*Die Grußwörter der Schirmherr*innen sind unter folgenden Links zu finden:*

<https://youtu.be/2eBBAN9-dao> // <https://youtu.be/MI1uv3D-SY>. Am Sonntag gibt der BDKJ zur Abschlussveranstaltung bekannt, wie viele Personen sich insgesamt an der Sozialaktion beteiligt haben.

Der BDKJ ist Dachverband von 17 katholischen Jugendverbänden mit rund 660.000 Mitgliedern. Er vertritt die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Kirche, Staat und Gesellschaft.

Pressekontakt:

Mareike Thieben · Thieben@bdkj.de
fon 0211. 46 93-155 · mobil 01 76 . 17 95 60 99

Herausgeber:

BDKJ-Bundesstelle · Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Carl-Mosterts-Platz 1 · 40477 Düsseldorf

katholisch.

politisch.

aktiv.